

OBS aktuell  
Bonn, den 01. September 2017



### **„Traineeprogramm für Ingenieure und Informatiker“ startet**

Im Förderprogramm IQ (Integration durch Qualifizierung) startete am 28. August 2017 die erste „OnTOP/OBS“-Weiterbildung für Ingenieurinnen und Ingenieure. Mit Mitteln des Bundesministeriums für Arbeit und Soziales (BMAS) und des Europäischen Sozialfonds (ESF) erwerben die 18 Teilnehmenden aus 8 Ländern berufsfeldbezogene Fach- und Sprachkenntnisse. Die theoretische Wissensvermittlung erfolgt durch die Akademie für Wissenschaftliche Weiterbildung an der Technischen Hochschule Köln. Die Otto Benecke Stiftung e.V. (OBS) koordiniert das Projekt und begleitet die Teilnehmenden auf ihrem Weg in Ingenieurbüros und technische Servicestellen in Städten und Gemeinden.

**„Die zugewanderten Ingenieure bringen vielfältige Kenntnisse, Talente und Qualifikationen aus ihren Heimatländern mit. Mit unserem Programm vermitteln wir ihnen das Wissen und die Fähigkeiten, die für einen erfolgreichen beruflichen Lebensweg erforderlich sind. Damit schaffen wir für unsere Teilnehmer eine Brücke in einen Beruf und leisten damit gleichzeitig einen Beitrag zur Deckung des Fachkräftebedarfes der deutschen Wirtschaft,“** so der Geschäftsführende Vorsitzende der OBS, Dr. Lothar Theodor Lemper. Er zeigte sich beeindruckt von den Fahrzeugen, die die Teilnehmerinnen und Teilnehmer innerhalb der ersten 3 Tage konstruiert hatten.

Von September bis Dezember vertiefen die Teilnehmenden der IQ-Brückenmaßnahme ihre Technikenkenntnisse in Laborübungen, Fallstudien und Vorlesungen. Die OBS bietet ein interkulturelles Training an und vermittelt Werte, Normen und Verhaltensweisen, die für den erfolgreichen Berufseinstieg als Ingenieur/in erforderlich und hilfreich sind.